

BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Ortsverwaltung Hohenwettersbach	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	Ortschaftsrat Hohenwettersbach 28. Februar 2018 ----- 02 Öffentlich
<u>Thema:</u> Stadtteilsternfriedhof Hohenwettersbach / Zeitnahe Realisierung eines neuen Urnengrabfeldes sowie weitere Anliegen.		

Situation vor Ort:

Die Ortsverwaltung Hohenwettersbach benötigt dringend neue Urnengräber bzw. eine neu zu schaffendes Urnengrabfeld. Der Bedarf an dieser Bestattungsform ist sehr angestiegen, es sind aktuell nur noch wenige Gräber verfügbar.

In einer gemeinsamen Begehung der Friedhofspfleger aus dem Ortschaftsrat, Ortsvorsteherin Ernemann sowie Vertretern der Ortsverwaltung fand dann am 25. Januar 2018 eine Vor-Ort-Begehung zu allen offenen Friedhofsanliegen statt.

Verständigt haben sich die Teilnehmer auf die einzeln aufgeführten Punkte in untenstehender Beschlussvorlage.

Beschlussvorlage:

1. Zeitnahes Anlegen eines neuen Urnengrabfeldes direkt oberhalb des Urnengrabfeldes 5X als 4X

Der Ortschaftsrat Hohenwettersbach spricht sich für die zeitnahe Umsetzung / Schaffung eines neuen Urnengrabfeldes oberhalb des bisherigen Urnengräberfeld 5x aus. In diesem Zuge wird die Versetzung des Fußweges zum angrenzenden Grabfeld 2 und 3 direkt an die dort angrenzenden Grabeinfassungen gewünscht.

2. Neue Gestaltung der verfügbaren Grabstätten im alten Friedhofsteil vor der Kapelle

Vom Friedhof- und Bestattungsamt wurde bereits vor längerer Zeit eine Neugestaltung dieses Bereiches mit Urnengräbern angeregt. Hierzu sollten auch Mustergräber angelegt werden.

Der Ortschaftsrat Hohenwettersbach spricht sich für die Ausarbeitung ansprechender Planungsvarianten und deren Vorstellung durch das Friedhof- und Bestattungsamt im Ortschaftsrat aus. Hierbei soll auch das offene Thema der Mustergräber und deren Umsetzung näher dargelegt werden.

3. Planung eines Urnengrabfeldes auf dem Feld 21 hinter der Kapelle

Als Planung in die weitere Zukunft könnte in diesem großen Feld durch neue oder eher außergewöhnliche Planungen für Grablagen eine besondere Attraktivität bzw. Individualität geschaffen werden. Als Beispiel dürfen hier die Grabfelder 4x und 5x genannt werden, die bereits durch eine halbrunde Anlage starken Zuspruch erfahren.

Der Ortschaftsrat spricht sich für das Gräberfeld 21 ebenfalls für die Erstellung von Planungsvarianten und deren Vorstellung durch das Friedhof- und Bestattungsamt im Ortschaftsrat aus.

4. Verschiedene, anstehende Pflegearbeiten

- a) Reparatur der beschädigten Mauer des Kompostplatzes beim Seiteneingang.
- b) Wartung und Instandsetzung der kompletten Heizungsanlage.
- c) Austausch der maroden Bodenstahlplatten bei der Eingangstüre zur Kapelle.
- d) Entfernen / Säubern des Daches der Kapelle vom Moosbefall.
- e) Reparatur/Austausch kaputter Sitzbänke.

Der Ortschaftsrat spricht sich für die Erledigung der aufgeführten Pflegearbeiten aus.